



PRESSEMITTEILUNG

Hannover – Linden, 28. August 2008

DER ÖKOLOGISCHE GEWERBEHOF LINDEN LÄDT ZUM TAG DER OFFENEN TÜR. Handwerksbetriebe, Dienstleister und Gewerbetreibende präsentieren ihre Unternehmen bei einem Sommerfest mit Aktivitäten auch für die Familie.

LINDEN – Neben Faust fast ein wenig in den Hintergrund gerückt: Auf dem ehemaligen Gelände der Bettfedernfabrik Werner & Ehlers ist der **Ökologische Gewerbehof Linden** angesiedelt. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Verein Faust haben sich hier zahlreiche Handwerksbetriebe mit ökologischer Ausrichtung, viele kleinere Gewerbetreibende und Dienstleistungsbetriebe sowie das Tango-Milieu, das Kulturhaus Kargah und das Lokalradio Flora niedergelassen. Nach nunmehr dreizehn Jahren erfolgreicher Arbeit möchte sich der Ökologische Gewerbehof Linden am **Sonnabend, 06. September 2008, von 14 bis 20 Uhr** mit einem Tag der offenen Tür bei Sommerfeststimmung der Öffentlichkeit präsentieren. Die Veranstaltung hat den Charakter einer Hausmesse, zudem gibt es Vorführungen, Kinderaktionen und Musik und im Anschluss die Möglichkeit das Hoffest oder die Veranstaltungen bei Faust zu besuchen.

Mit dem Fest soll auch der Kauf des Betriebsgeländes gefeiert werden!

Die GmbH hatte seit 1995 das Grundstück im Rahmen eines Erbpachtvertrages modernisiert und bewirtschaftet. Im Rahmen dieses Vertrages hat der Ökol. Gewerbehof Linden Ende 2007 das Grundstück von der Stadt Hannover erworben und ist damit Eigentümerin geworden. Mit dem Kauf haben sich auch geschäftliche Beziehungen erneuert. Für die Finanzierung des millionenschweren Immobiliengeschäftes wurde eine neue Bank gefunden, die „*GLS Gemeinschaftsbank*“, eine Genossenschaftsbank, die nach ethisch-ökologischen Grundsätzen arbeitet und sich so hervorragend zu den Prinzipien des Projekts gesellt.

Der Ökologische Gewerbehof Linden möchte der Öffentlichkeit erneut einen Einblick in die Arbeit der Betriebe gewähren und dabei das neue Eigentum und die gute Zukunftsperspektive dieses ökologischen Wirtschaftsprojektes mitten in Linden mit den Gästen gebührend feiern.

Gut zu wissen: Die Ökologische Gewerbehof Linden GmbH ist eine eigenständige Gesellschaft, die Gesellschafter sind ausschließlich Mieter des Gewerbehofes. Weil man sich das alte Fabrikgelände mit dem soziokulturellen Zentrum FAUST teilt, wird der Ökologische Gewerbehof Linden allerdings häufig pauschal dem als „*Faustgelände*“ bekannten Areal zugeordnet. Mit dem Verein Faust e.V. ist die GmbH jedoch weder strukturell noch eigentumsrechtlich verbunden. Andererseits wird aber schon immer intensiv die Nachbarschaft zum kulturellen Zentrum Faust gepflegt und so in eine weitere gemeinsame Zukunft bei der Entwicklung des Geländes investiert.

Weitere Informationen siehe Folgeseite: > Betriebliche Daten <

Oder wenden Sie sich bitte an: Das Büro des Gewerbehofes Telefon (0511) 458 35 74 oder Rainer – Jörg Grube, Telefon 0170 382 4178



BETRIEBLICHE DATEN & INFORMATIONEN

- Stand des Projekts und der Vermietung 2008 -

BETRIEBSFORM:	GmbH Ökologischer Gewerbehof Linden GmbH / Gründung 09/1995
GESCHÄFTSFÜHRER:	Ulf Hansen-Röbbel (Fa. Corona Solar) Dietrich Schenk (Fa. Hasko Bau)
GESELLSCHAFTER:	Die Gesellschaftsanteile sind ausnahmslos im Besitz von Mietern Acht gleiche Anteile verteilen sich wie folgt: - 7 Anteile werden von Mietern „der ersten Stunde“ gehalten - 1 Anteil wird gehalten von einem Verein, der die Interessen der restlichen (vornehmlich kleinen) Mieter bündelt und vertritt

DATEN DER IMMOBILIE

Größe:	Grundfläche: 6.300 m ²
Besitzverhältnis:	Ursprünglich: 1995-2007 Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt Hannover SEIT ENDE 2007: Kauf der Immobilie von der Stadt Hannover, kreditfinanziert durch die GLS Gemeinschaftsbank eG Bochum

INVESTITIONEN	(kreditfinanziert) ursprünglich ausschließlich durch die Commerzbank im Jahr 2007 abgelöst/ergänzt durch die GLS Gemeinschaftsbank eG
in Grundstückskauf:	ca. 1,2 Mio. €
in Um- & Ausbau:	ca. 1,75 Mio. €
in Instandhaltung:	ca. 300.000,- €

VERMIETUNG / MIETERSTRUKTUR

Vermiete Fläche:	5.200 m ² (davon beheizt 3.200 m ²) (Mittelfristige Ausbaureserve 800 – 1.000 m ² in Obergeschossen)
Durchschnittliche Miete:	4,40 € netto - kalt (BK ca. 0,57 € HK ca. 0,58 € / m ² & Monat) Von 3,40 € netto - kalt / für Räume ohne Ausbau mit niedrigem Standard bis zu: 8,50 € netto - kalt / für Räume ausgebaut mit hohem Standard

Anzahl der Betriebe: ca. 35 (incl. Untermietern)

Anzahl der Arbeits- & Ausbildungsplätze

Anzahl der Arbeitsplätze: ca. 170 (davon sind ca. 70 neu entstanden)
davon Ausbildungsplätze: ca. 50

MIETERSTRUKTUR

Lebendige Mischung aus Büros, Dienstleistung, Kleingewerbe, Vereinen und innovativen Jungunternehmen